

★ 88. Wiegenlied der Hirten

Verfasser unbekannt (1604)

Sehr mäßig

Volksweise aus der Grafschaft
Glatz, 1842 aufgezeichnet,
bearbeitet von Max Bruch

1. Laßt uns das Kin-de-lein wie - gen, das Herz zum Krip-pe-lein
 2. Laßt uns dem Kin-de-lein sin - gen, ihm un - ser Op - fer
 3. Laßt un - ser Stimm er - schal - len, es wird dem Kin-del ge -

bie - gen! Laßt un - sern Geist er - freun, das
 brin - gen, ihm al - le Ehr be - wei - sen mit
 fal - len; laßt ihm ein Freud-lein ma - chen, das

er - freu - en, das
 be - wei - sen mit
 lein ma - chen, das

cresc.

Kind - lein be - ne - dein!
 Lo - ben und mit Prei - sen! } o Je - su - lein süß, o
 Kind - lein wird eins la - chen.)

cresc.

Je - su - lein süß, o Je - su - lein süß, o Je - su - lein süß!

9905